

## **Merkblatt zum Dozentenpreis**

Der Dozentenpreis des Fonds der Chemischen Industrie wird an besonders qualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Chemie und Biologischen Chemie vergeben.

Vorschlagsberechtigt sind

- ) die amtierenden und ehemaligen Mitglieder des Kuratoriums und des Forschungsbeirates des Fonds der Chemischen Industrie
- ) die Sprecherinnen und Sprecher der Fachkollegien der DFG
- ) die Preisträgerinnen und Preisträger

Gefördert werden besondere wissenschaftliche Leistungen eigenständiger Forschungsarbeit und überdurchschnittliche Leistungen in der Lehre. Diese werden durch hochrangige Publikationen, Sichtbarkeit durch Vorträge, erfolgreich eingeworbene Drittmittel und evtl. bereits erhaltene einschlägige Preise belegt. In der Regel sind die abgeschlossene Habilitation oder vergleichbare Leistungen (z.B. positive Evaluierung einer eigenständigen Nachwuchsgruppe oder Juniorprofessur nach drei Jahren) nachzuweisen. Die Kandidaten und Kandidatinnen müssen hauptamtlich an einer deutschen Hochschule oder einem nichtindustriellen außeruniversitären Forschungsinstitut in Deutschland tätig sein. Es darf noch kein Ruf auf einen Lehrstuhl bzw. eine W3-Professur mit Leitungsfunktion oder eine vergleichbare Position in außeruniversitären Forschungsstätten erteilt sein. Zum Zeitpunkt der Nominierung sollte die Promotion der vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten in der Regel nicht länger als 7 Jahre zurückliegen. Familienzeiten werden entsprechend anerkannt (+36 Monate für ein Kind bei Frauen oder + die exakte Zahl der Monate, die der Vater in Elternzeit verbracht hat).

Das Nominierungsverfahren ist zweistufig. Einmal pro Jahr erfolgt über die Geschäftsstelle des Fonds eine Umfrage nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten. Aus der daraus erhaltenen Namensliste werden im Rahmen einer Kuratoriumssitzung Spitzenkandidatinnen und -kandidaten identifiziert. Für diese werden mindestens zwei wissenschaftliche Gutachten von unabhängigen Hochschullehrerinnen bzw. Hochschullehrern eingeholt. Bei einstimmig positiven Gutachten erfolgt eine Auszeichnung. Selbstbewerbung ist nicht möglich.

Der Dozentenpreis ist folgendermaßen ausgestattet:

- ) EURO 25.000 als Preisgeld
- ) EURO 50.000 für Sach- und Reisemittel.

FONDS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE  
IM VERBAND DER CHEMISCHEN INDUSTRIE e. V.

Thomas Wessel      Dr. Gerd Romanowski

FCI - Mainzer Landstraße 55 - 60329 Frankfurt